

# **Digitales Brandenburg**

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Geschichte der Reformation in der Mark Brandenburg**

**Schottmüller, Adolf**

**Berlin, 1839**

Inhalt.

**urn:nbn:de:kobv:517-vlib-11262**

# I n h a l t.

---

	Seite
<b>I. Zustand des kirchlichen Lebens in der Mark vor der Reformation .....</b>	<b>1—88</b>
Uebersicht der brandenb. Geschichte vor der Reformation.....	1
Form, in welcher das Christenthum in die Mark gekommen.....	8
Wohlthätige Wirkung des Christenthums auf das märkische Volk	10
Verderbniß der Päpste und der Kirche vor der Reformation.....	18
Zustand der märkischen Bisthümer.....	26
" " " Domecapitel .....	32
" " " niedern Geistlichkeit.....	34
" " " Schulen.....	44
" " " Klöster .....	46
" " " geistlichen Bruderschaften.....	53
Reliquien- und Heiligen-Verehrung in der Mark.....	59
Wallfahrtsörter in der Mark.....	61
Ablasswesen " " " .....	65
Geist der Kirche vor der Reformation: Aberglaube, Unglaube, Glaube.....	80
 <b>II. Einwirkung der Reformation Luthers auf die Mark während Joachims I. Regierung..</b>	 <b>89—151</b>
Die Stellung Joachims I. zur Reformation bedingende Umstände:	
Joachims I. Erziehung (Brief seines Vaters an ihn) ..	90
" Charakter .....	93
" Liebe für wissenschaftliche Bildung (Brief J's. an Trittenheim).....	94
" politische Bedeutung.....	97
" Meinung über Kirchenverbesserung.....	98
" Gründung der Universität zu Frankfurt.....	99
" Verhältniß zu seinem Bruder Albrecht.....	100

	Seite
Entstehung und Fortgang der Reformation Luthers bis zum Wormser Reichstag:	
Albrechts Ablassunternehmung.....	101
Tezels Unfug.....	104
Luthers Auftreten dagegen.....	111
Des Bischofs Hieronymus Scultetus von Brandenburg.....	} Verhalten gegen Luthers Reformation..
Des Erzbischofs Albrecht von Mainz	
Des Kurfürsten Joachim I.....	
Reichstag zu Worms.....	124
Einfluß der Reformation auf die Mark:	
Joachims Verbote gegen die Verbreitung der Lehre und Bibelübersetzung Luthers.....	127
Der Kurfürstin Elisabeth Zuneigung zum Lutherthum und Flucht.....	132
Spuren reformatorischer Gesinnung unter dem märkischen Adel (v. Minkwitz).....	135
Desgl. unter dem märkischen Volke und in Berlin.....	137
Matthias von Jagow, Bischof von Brandenburg.....	139
Fortgang der Reformation vom Wormser bis zum Augsburger Reichstage.....	141
Joachims I. Bestrebungen auf dem Reichstage zu Augsburg.....	144
Reformatorische Bemühungen in einzelnen märk. Städten und Aufruhr in Stendal.....	147
Joachims I. Tod, und eidliche Verpflichtung seiner Söhne, der alten Kirche treu zu bleiben.....	149

### III. Einführung der Reformation in der Mark unter Joachim II. und Johann..... 152—279

Regierungsantritt Joachims II. und Johannis.....	152
Joachims II. Verhältnis zu Luther.....	153
Johanns Charakter und Neigung für die Reformation.....	155
Verlangen in der Neumark nach einer Kirchenverbesserung.....	157
Reformation in der Neumark.....	159
Johanns Verfahren gegen den Bischof von Lebus und sein Ver- halten zu den protestantischen Fürsten.....	161
Joachims II. schwierige Stellung in Bezug auf die Reformation	163
Versuche der röm. kath. und protestant. Parthei, ihn zu gewin- nen (Brief Philipps von Hessen).....	164
Reformatorische Anfänge in einzelnen märk. Städten.....	170
Stiftung des Doms zu Berlin.....	172
Umgestaltung der Universität zu Frankfurt.....	173

	Seite
Verlangen des märkischen Volkes nach einer Reformation des kirchlichen Zustandes.....	175
Günstige Aenderung der Verhältnisse Joachims II. ....	178
Brief Joachims II. an Sigismund von Polen.....	180
Joachims II. öffentlicher Genuß des heiligen Abendmahls unter beiderlei Gestalt zu Spandau .....	185
"    Entwürfe zur Verbesserung der Kirche.....	189
Kirchenordnung nach Lutherischen Principien für die Kurmark (Brief Luthers an Buchholzer).....	191
Kirchenvisitation in der Mark .....	208
"    "    Berlin und Cöln.....	211
"    "    Alt-Landsberg.....	228
"    "    Frankfurt a. d. D. ....	230
"    "    Fürstenthalde.....	237
"    "    Freienthalde und Briezen.....	240
"    "    Stendal .....	241
"    "    Langermünde .....	245
"    "    Osterburg und Seehausen.....	247
"    "    Werben und Gardelegen .....	249
"    "    Kloster Neuendorf.....	254
"    "    "    Krevese .....	255
"    "    "    Dambek und Diesdorf.....	256
"    "    Arneburg und Arensee.....	257
"    "    Salzwehel.....	258
"    "    Nauen und Rathenow .....	265
"    "    Brandenburg.....	266
"    "    Zehdenick, Neu-Ruppin.....	270
"    "    Kloster Lindow .....	271
"    "    "    Granssee .....	272
"    "    Wusterhausen a. d. D.....	272
"    "    Spandau .....	273
"    "    Potsdam .....	274
"    "    Kloster Lehnin, Saarmund, Treuenbriezen ..	275
"    "    der Uckermark.....	277

#### **IV. Vollendung der Reformation in der Mark..... 280**

Joachims II. Verdienste für den Fortgang der allgem. Reformation (Augsburger Interim) .....	280
"    reformatorische Thätigkeit in der Mark.....	291
Bischof Matthias von Jagow .....	292
Bildung des Consistoriums .....	293

	Seite
Säcularisation der Bischümer .....	296
„Brandenburg.....	297
„Havelberg (Reformation in der Priegniz) .....	298
„Lebus.....	301
Reformations-Dankfest.....	307
Joachims II. Lob .....	310
Johann Georgs neue Kirchenordnung .....	312
„ „ „ Visitations- und Consistorial-Ordnung..	313
Generalvisitation und Gründung des Gymnasiums zum grauen Kloster.....	318
Gründung und Einrichtung des Gymnasiums zu Joachimsthal.	320
Calvinismus in der Mark.....	326
Confessions-Wechsel Johann Sigismunds.....	329
Folgen dieses Wechsels .....	331
Schluß-Betrachtung.....	336

---

### D r u c k f e h l e r .

- S. 63. 15 v. u. l. „neu“ st. „nun“.  
„ 7 „ 7 v. o. l. „einzelne“ st. „einige“.  
„ 28 „ 14 v. o. l. „Gans“ st. „Hans“.  
„ 32 „ 19 v. o. l. „auf dem Schlosse zu Cöln“ st. „zu Cöln“.  
„ 35 „ 12 v. o. l. „geben“ st. „gaben“.  
„ 41 „ 13 v. u. l. „Schenken“ st. „Schenke“.  
„ 50 „ 3 v. u. l. „wedel“ st. „vedel“.  
„ 60 „ 12 v. u. l. „in“ st. „im“.  
„ 86 „ 13 v. o. l. „eure“ st. „neue“.